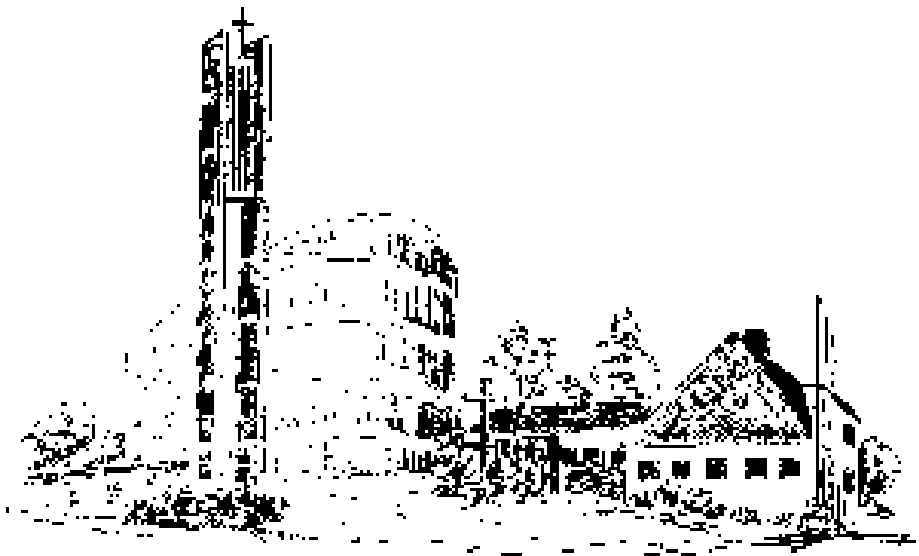


# **Ergebnisse der Umfrage zur Gemeinderneuerung**

**vom 27.02. bis 14.03.2010**

**in unserer Pfarrgemeinde**

**St. Antonius, Künzell**



Liebe Pfarrgemeinde!

Seit Mitte März liegen nun auch die Ergebnisse der Umfrage zur Gemeindeerneuerung vor. Sie geben uns großen Aufschluss über das, was Ihnen wichtig ist für die Gestaltung der Gemeindeerneuerung, die vom 27. Februar bis 14. März 2010 mit ihren vielfältigen Angeboten unsere Pfarrgemeinde in die Zukunft begleiten soll. Wir können Ihnen heute die detaillierten Ergebnisse vorstellen.

Die Ergebnisse werden uns eine große Hilfe, vor allem für das Programm der Gemeindeerneuerung sein, das wir Ende des Jahres 2009 in Zusammenarbeit zwischen unserem Pfarrgemeinderat und dem Missionsteam erstellen werden.

An dieser Stelle sei vor allem zunächst Ihnen gedankt, die sie sich die Zeit genommen haben, um den umfangreichen Analysebogen auszufüllen. Insgesamt kamen 1691 Bögen zurück, das entspricht ungefähr einem 56 %igen Rücklauf. Ein herzliches Danke sei auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern gesagt, die die Bögen ausgetragen und wieder eingeholt haben. Natürlich seien auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen nicht vergessen, die in mühevoller Kleinarbeit die Ergebnisse ausgewertet und zu einem Ganzen zusammengefügt haben. Vielen herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Rudolf Liebig

# Zurück gegebene ausgefüllte Fragebögen: **1691**

## **A: Gemeindeanalyse**

### **1. In meinem Leben ist der Glaube wichtig.**

Ja **76 %**            in besonderen Situationen **21 %**            nein **3 %**

### **2. Ich spreche über den Glauben**

	<b>häufig</b>	<b>selten</b>	<b>nie</b>
in der Familie	<b>50 %</b>	<b>45 %</b>	<b>5 %</b>
im Bekanntenkreis	<b>60 %</b>	<b>27 %</b>	<b>13 %</b>
in der Schule	<b>18 %</b>	<b>36 %</b>	<b>47 %</b>
am Arbeitsplatz	<b>11 %</b>	<b>47 %</b>	<b>41 %</b>

### **3. In meinem Leben ist mir ...**

	<b>ein inneres Anliegen</b>	<b>Tradition</b>	<b>überflüssig</b>
Beten	<b>76 %</b>	<b>19 %</b>	<b>5 %</b>
Gottesdienstbesuch	<b>57 %</b>	<b>32 %</b>	<b>11 %</b>
Wallfahrten	<b>23 %</b>	<b>42 %</b>	<b>35 %</b>
Andachten	<b>29 %</b>	<b>44 %</b>	<b>27 %</b>
Kirchweihe	<b>19 %</b>	<b>53 %</b>	<b>27 %</b>
Anbetung	<b>32 %</b>	<b>39 %</b>	<b>29 %</b>
Taufe	<b>76 %</b>	<b>22 %</b>	<b>2 %</b>
Beichte	<b>38 %</b>	<b>35 %</b>	<b>27 %</b>
Erstkommunion	<b>73 %</b>	<b>25 %</b>	<b>2 %</b>
Firmung	<b>71 %</b>	<b>26 %</b>	<b>4 %</b>
Eheschließung	<b>76 %</b>	<b>21 %</b>	<b>3 %</b>
Beerdigung	<b>80 %</b>	<b>18 %</b>	<b>2 %</b>
Weihnachten	<b>71 %</b>	<b>28 %</b>	<b>1 %</b>
Ostern	<b>70 %</b>	<b>29 %</b>	<b>1 %</b>

#### 4. Ich besuche den Gottesdienst

	regelmäßig	gelegentl.	nie
in unserer Gemeinde	34 %	55 %	12 %
in einer anderen Gemeinde, weil mir die Gottesdienstzeiten mehr zusagen	15 %	51 %	34 %
mir die Form des Gottesdienstes mehr zusagt	11 %	37 %	53 %
ich gerne etwas Abwechslung habe	9 %	50 %	41 %

#### 5. In unserer Gemeinde fühle ich mich ...

- 67 % wohl
- 29 % einigermaßen zufrieden
- 4 % nicht zu Hause, weil ...

72 Kommentare

#### 6. Die Sprache im Leben der Pfarrgemeinde ist für mich ein Hindernis

- nein 98 %
- ja 2 %

#### 7. Ich lese den Pfarrbrief

- regelmäßig 41 %
- gelegentlich 40 %
- nie 19 %

#### 8. Ich kenne die unterschiedlichen Angebote der Pfarrgemeinde

- ja 58 %
- nein 42 %

Wenn „ja“:

... die Angebote in den folgenden Bereichen finde ich ...

	gut	ausreichend	erweiterungsf.
Glaubensseminare	49 %	44 %	6 %
Familienarbeit	63 %	30 %	7 %
Kinderarbeit	63 %	25 %	12 %
Jugendarbeit	62 %	24 %	14 %

Frauenarbeit	<b>55 %</b>	<b>38 %</b>	<b>7 %</b>
Männerarbeit	<b>41 %</b>	<b>46 %</b>	<b>12 %</b>
Bildungsangebote	<b>44 %</b>	<b>43 %</b>	<b>13 %</b>
Geselligkeiten	<b>53 %</b>	<b>40 %</b>	<b>7 %</b>
Seniorenarbeit	<b>68 %</b>	<b>28 %</b>	<b>4 %</b>
Ökumene	<b>39 %</b>	<b>39 %</b>	<b>21 %</b>
Gemeindeausflüge/-fahrten	<b>56 %</b>	<b>38 %</b>	<b>6 %</b>
Gespräche mit dem Geistlichen	<b>43 %</b>	<b>40 %</b>	<b>17 %</b>
Krankenbesuche zu Hause	<b>61 %</b>	<b>28 %</b>	<b>11 %</b>

## **9. Weitere Vorschläge: 63 Kommentare**

# **B. Themenvorschläge**

## **zur Mitgestaltung des Programms der Gemeindeerneuerung**

Hier haben wir Ganzzahlen, da eine prozentuale Darstellung nicht möglich ist.

### **1. Glaube, Christentum**

- 715** Was hat die Bibel mir heute noch zu sagen?
- 324** Spielen relig. Zeichen, Symbole und Rituale heute noch eine Rolle und wenn, wie?
- 283** Segen und Segnung unter meinem Dach – brauche ich das heute noch?
- 455** Farbe bekennen – Christliche Verantwortung im Alltag.
- 379** Schwierigkeiten mit dem Glauben.
- 429** Die Zeiten ändern sich – ändert sich damit auch der Glaube?
- 179** Was bedeutet mir die Eucharistie?
- 165** - „ - andere Sakr. (Taufe, Firmung, Krankensalbung)?
- 222** Möglichkeiten der Versöhnung (Reue, Buße, Beichtgespräch).
- 280** Beichte, warum?
- 287** Jesus, was bedeutet er für mich?
- 149** Gebetsschule – Sinn und Formen des Betens.
- 307** Die Pflege des Gebetes in der Familie.
- 592** Unsere Hoffnung als Christen – Leben nach dem Tod.

## **2. Kirche, Gemeinde**

- 208** Missionarische Aufgabe der Kirche ist: „Christus berührbar zu machen“.
- 350** Lebt die Pfarrgemeinde an den Menschen mit ihren Fragen und Bedürfnissen vorbei?
- 444** Ist meine Pfarrgemeinde (noch) ein Ort der Begegnung für die Menschen in unserem Ort?
- 529** Christ sein – ist das ohne Kirche möglich?
- 370** Schwierigkeiten mit der Kirche – kritische Fragen.
- 271** Kirche, was bringt mir das?
- 518** Ist die Kirche noch zeitgemäß?
- 371** Sind die Menschen für die Kirche, oder ist die Kirche für die Menschen da?
- 614** Hat Jesus die Kirche so gewollt?
- 360** Ökumene – was uns verbindet, was uns trennt.
- 256** Der Pfarrer – Organisator oder Seelsorger?
- 276** Die Aufgaben des Priesters in der Kirche von morgen.
- 201** Die Aufgaben der Laien in der Kirche von morgen.
- 454** Sonntäglicher Gottesdienstbesuch – Christenpflicht?

## **3. Gesellschaft, Leben, Tod**

- 218** Soziale Aspekte des Christentums.
- 422** Armut – auch bei uns (wie gehen wir damit um?).
- 256** Wert der Arbeit, Recht auf Arbeit.
- 599** Ängste der Menschen in unserer Gesellschaft:  
(Arbeitsplatzverlust, Umweltverschmutzung, Finanzkrise, Terrorismus)
- 560** Werteverlust in unserer Gesellschaft – Auftrag an die Kirche -  
Globalisierung, Gentechnik, Missbrauch des Internets,  
aktive Sterbehilfe, Abtreibung, Umgang mit Sexualität.
- 179** Ein waches und geschultes Gewissen – wofür?
- 312** Konflikte in Familie und Arbeitswelt - wie gehe ich damit um?
- 424** Verkaufsoffener Sonntag? – Wo zeigt Kirche hier Flagge?
- 442** Leben mit dem Tod.
- 443** Leid, Krankheit –warum gerade ich?
- 370** Trauer – und dann?
- 300** Bestattung – mit oder ohne Priester/Diakon?

#### **4. Familie, Generationen, Erziehung, Ehe**

- 327** Die Bedeutung der Familie für die Kirche.
- 345** Wie sorgt die Kirche für die Familie?
- 485** Kinder zum Glauben führen.
- 222** Christlicher Kindergarten 2020.
- 415** Konflikte zwischen Jung und Alt.
- 227** Konfessions- und Glaubensverschiedenheit in der Familie.
- 197** Ehe - „auf Probe“ - nur vor dem Standesamt - als Sakrament?
- 180** Wie werden Eltern mit den „Probe-Ehen“ ihrer Kinder fertig?
- 256** Die Rolle der Frau in Kirche und Gesellschaft.
- 199** Die Rolle des Vaters in der Familie von heute.
- 391** Wiederverheiratung nach Scheidung.
- 185** Patchworkfamilie – deine, meine, unsere Kinder?
- 362** Spannungsfeld Familie –

#### **5. Jugend, Kinder**

- 137** Umgang mit Gewalt - meine Verantwortung  
(im Internet, in Computerspielen, in der Schule,  
auf Festen, bei Mobbing, bei Vergewaltigung).
- 74** Wo kommt Kirche in meinem Leben vor?
- 74** Wie stelle ich mir die Kirche von morgen vor?
- 99** Sex und Kirche?
- 29** Religiöse Spiritualität – heute wieder gefragt?
- 81** Alkohol und Drogen – eine Zukunftsperspektive?
- 42** Christliche Gemeinschaft – eine Alternative zu Sekten?
- 121** NULL BOCK auf Kirche, warum?

#### **6. Senioren**

- 292** Im Alter die Welt erleben.
- 279** Alter als Lebenskunst.
- 294** Die Rolle der Großeltern bei der religiösen Erziehung.
- 385** Alleinsein im Alter – wie gehe ich damit um?
- 267** Seniorenheim – abgeschoben?
- 249** Alter sinnvoll gestalten durch ein Ehrenamt.

## C. Zum Schluss noch einige Fragen zu Ihrer Person

### 1. Ihr Geschlecht?

weiblich **61 %**                      männlich **39 %**

### 2. Ihr Alter?

14 - 21	<b>12 %</b>	22 - 30	<b>6 %</b>
31 - 40	<b>12 %</b>	41 - 50	<b>19 %</b>
51 - 65	<b>25 %</b>	66 - 75	<b>16 %</b>
über 75	<b>11 %</b>		

### 3. Ihre familiäre Situation.

ledig	<b>17 %</b>	verheiratet	<b>58 %</b>
verwitwet	<b>10 %</b>	geschieden	<b>4 %</b>
alleine erziehend	<b>2 %</b>	getrennt lebend	<b>1 %</b>
in einer Partnerschaft lebend	<b>7 %</b>		

Anzahl der Kinder: \_\_\_\_\_ Alter der Kinder: \_\_\_\_\_

### 4. Wie lange leben Sie in unserer Pfarrgemeinde?

Seit der Geburt **35 %**                      seit:                      **65 %**

### 5. Fühlen Sie sich zur Pfarrgemeinde zugehörig?

Ja **84 %**                      nein **16 %**

Wenn „nein“, warum nicht? \_\_\_\_\_ 169 Kommentare \_\_\_\_\_